

Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 19 (1954)
Heft: 1-2

Rubrik: Heimatkundlicher Wettbewerb

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heimatkundlicher Wettbewerb

Der in Nr. 4 1953 der BHBL ausgeschriebene Wettbewerb zur Erlangung heimatkundlicher Stoffe hat einen schönen Erfolg gezeigt. Ende März des laufenden Jahres lagen 33 Arbeiten aus allen Teilen des Baselpbietes vor. Da die Nr. 1 unserer Zeitschrift aus verschiedenen Gründen erst Ende September erscheinen kann, wurde die Bekanntgabe der Resultate verzögert, wofür wir um Entschuldigung bitten.

Das Preisgericht (Regierungsrat O. Kopp, C. Flubacher-Hartmann und der Redaktor der Heimatblätter) hat am 25. August folgende Entscheide gefällt.

1. Da die Beteiligung am Wettbewerb die erwartete Zahl von Beiträgen nicht erreichte, wird nur die Hälfte der zur Verfügung stehenden Summe in Form von Preisen verteilt. Die andere Hälfte wird für einen weiteren Wettbewerb zurückgestellt.

2. Sämtliche eingereichten Arbeiten werden prämiert.

Barpreise erhalten

Daniel Eglin, Seminar Schiers: Einer der letzten Schweizersöldner.

Franz Stohler, Ziefen: Handschriftliche Aufzeichnungen, Sagen, Flurnamen, Handwerker in früheren Zeiten.

je Fr. 40.—.

Buchpreise erhalten

Realschule Gelterkinden (Namen in alphabetischer Reihenfolge)

Ruth Aenishänslin, Ormalingen: Wie es früher beim Dreschen zuing.

Lorli Bitterlin, Rüenberg: Der Botenwagen.

Theresia Boerlin, Wenslingen: Wie vor 50 Jahren gedroschen wurde.

Anita Botta, Gelterkinden: Metzgete in Häfelfingen.

Annamarie Freivogel, Gelterkinden: Metzgete.

Margrit Fritz, Gelterkinden: Metzgete.

Verena Gersbach, Gelterkinden: Der Autoverkehr verdrängt den Botenwagen.

Alice Grieder, Rüenberg: Wie man Brot bäckt.

Marianne Grieder, Kilchberg: Vom Dreschen um 1900.

Erna Rüdlin, Gelterkinden: Von Schulreisen in früherer Zeit.

Anna Marie Schödler, Buus: Die Stubeten in Buus.

Realschule Therwil

Willi Binggeli: Hochzytspanne in Biel-Benken.

Marcel Gschwind: Feissdunschtig.

Hans Jäggi: S Fasnechtsfüür in Büel-Bänke.

Willi Kleiber: Wurstliedli in Büel-Bänke.

Werner Lüdi: S Marderliedli in Biel-Benken.

Fritz Renz: Hochzeitspannen in Metzleren.

Walter Thüning: Pfingstblitter in Ettingen.

Viktor Zihlmann: Der Straumaa verbrennen in Büel-Bänke.

Schule Pfeffingen

Franz Amherd: Volkstümliche Rätsel und Scherzfragen.

Erika Gasparoli: Etwas von alten Bräuchen.

Gerharda Huwiler: Das alte Schulhaus.

Hedwig Huwiler: Nachtbubenstreiche in Pfeffingen.

Marlis Mechler: Schwänke und Anekdoten.

Gerhard Scherrer: Die Landwirtschaft in Pfeffingen von früher.

Jakob Schmutz: Volkstümliche Rätsel und Scherzfragen.

Klaus Schneider: Lasst hören aus alter Zeit.

Martin Amherd, Doris Bösch, Edith Glaser, Gretli Leu, Bethli Moser und Fritz Moser:

Gruppenarbeit über Flurnamen.

Einzelne Einsendungen (Namen in alphabetischer Reihenfolge)

Heinz Loeliger, Pratteln: Alte Sagen von Pratteln. Jugenderinnerungen meines Grossvaters.

Arthur Meier, Wintersingen: Sage vom Kirchenbau in Wintersingen.

Hanna Oehler, Arboldswil: Notizen aus einer Familienbibel.

Das Preisgericht dankt den beratenden Lehrkräften für ihre Mithilfe und beglückwünscht die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Wettbewerbes zu ihren Arbeiten, die zum schönen Teil wertvolles Volksgut aufgezeichnet und verarbeitet haben.

Für das Preisgericht: Dr. Paul Suter.

Redaktion: Dr. P. Suter, Reigoldswil. Tel. Nr. 7 54 86. — Verlag: Landschäftler A.G.

Für Abonnenten des «Landschäftler» gratis. — Einzelabonnement Fr. 2.—.